FRONT LINE DEFENDERS
THE INTERNATIONAL FOUNDATION FOR THE PROTECTION OF HUMAN RIGHTS DEFENDERS

DUBLIN
Second Floor, Grattan House,
Temple Road, Blackrock,
Co. Dublin, Ireland.
info@frontlinedefenders.org
www.frontlinedefenders.org
phone +353 1 212 3750
fax +353 1 212 1001

BRUSSELS
Square Marie - Louise 72
1000 Brussels, Belgium.
euoffice@frontlinedefenders.org
www.frontlinedefenders.org
phone +32 2 230 9383
fax +32 2 230 0028

2 August 2012

Re: Sudan – Kontinuierliche Haft ohne Anklage der MenschenrechtsverteidigerInnen Frau Mai Shutta, Herr Bakry Al-Ajamy und Herr Faisal Shabu

Menschenrechtsverteidigerin Frau **Mai Shutta** wird seit ihrer Verhaftung am 1. Juli 2012 von ihrem Zuhause in Khartoum-Omdurman ohne Anklage von den sudanesischen Behörden festgehalten. Dies ist Teil des großflächigen scharfen Vorgehens gegen AktivistInnen und MenschenrechtsverteidigerInnen im Zusammenhang mit den jüngsten Protesten. Die Menschenrechtsverteidiger Herr **Bakry Al-Ajami** und Herr **Faisal Shabu** wurden am 29. Juni bzw. 24. Juni verhaftet, und werden ebenfalls weiterhin ohne Anklage festgehalten. Es besteht die Befürchtung, dass alle drei Menschenrechtsverteidiger nach Port Sudan oder andere Städte im Nordsudan verlegt werden könnten, hunderte von Kilometern von ihren Familien entfernt.

Menschenrechtsverteidigerin Mai Shutta ist bekannt für ihre Arbeit mit der gewaltfreien Girifna-Bewegung, die sich für Menschenrechte und demokratische Reformen einsetzt. Bakry Al-Ajami ist Teil derselben Bewegung. Er war zuvor im November 2011 zusammen mit weiteren Girifna-Aktivisten verhaftet worden, und wurde im Gefängnis gefoltert. Faisal Shabu ist ein langjähriger Menschenrechtsverteidiger und Frauenrechtsaktivist, und Mitbegründer und –koordinator der Nichtregierungsorganisation „Sima Organisation for Child Rights“. Er wurde bereits mehrfach verhaftet und in inoffiziellen Gefängnissen festgehalten, wo er Folter ausgesetzt war.

Mai Shutta erlitt in den Tagen vor ihrer Verhaftung am 1. Juli 2012 mehrere Verletzungen. Am 27.Juni wurde sie von einer nicht zu identifizierenden Person in der Nähe ihres Hauses niedergeschlagen. Sie trug Verletzungen am Arm und Rücken von dem Angriff davon. Am 29. Juni nahm sie an einer friedlichen Demonstration in Khartoum Wad Nubawi teil, wo sie gewaltsam von Polizisten niedergeworfen wurde, auf ihren bereits verletzten Arm fiel und diesen noch mehr verletzte. Daraufhin wurde ihr von den zwei Krankenhäusern, an die sie sich wandte, die medizinische Versorgung verweigert, da sie eine der Demonstranten war.

Bakry Al-Ajami wurde am 29. Juni 2012 in seinem Haus in Omdurman verhaftet. Faisal Shabu wurde am 24. Juni 2012 in seinem Büro in Khartoum-Nord verhaftet und Berichten zufolge in das Kober-Gefängnis überführt. Keiner der beiden war an den Demonstrationen beteiligt.

Alle drei Inhaftierten haben sehr begrenzten Kontakt zu ihren Familien, und ihnen wurde Zugang zu ihren gesetzlichen Vertretern verwehrt. Mai Shutta ist zur Zeit im Frauengefängnis in Omdurman inhaftiert, in der Abteilung die dem Geheimdienst unterstellt ist, statt im allgemeinen Gefängnisbereich.

Front Line Defenders verurteilt die Festnahme und fortgesetzte Inhaftierung ohne Anklage von Mai Shutta, Bakry Al-Ajami und Faisal Shabu, und ist der Überzeugung dass diese Maßnahmen ausschließlich durch ihr Eintreten für die Menschenrechte im Sudan motiviert sind. Front Line Defenders ist ernstlich besorgt um die körperliche und psychische Unversehrtheit der oben genannten MenschenrechtsverteidigerInnen, insbesondere angesichts der Verletzungen von Mai Shutta vor der Verhaftung, und der Folter, die Bakry Al-Ajami und Faisal Shabu laut Berichten bei vorhergehenden Inhaftierungen zugefügt wurde.

Front Line Board of Trustees
Denis O'Brien, Mary Lawlor, Michel Forst, Kieran Mulvey, Noeline Blackwell, David Sykes, Maria Mulcahy, Jim Conway, Hina Jilani, James L. Cavallaro
Front Line Leadership Council
Hanan Ashrawi, Robert Badinter, Bono, His Holiness The 14th Dalai Lama, Tenzin Gyatso, Indai Lourdes Sajor, Wangari Muta Maathai, Adolfo Perez Esquivel, Desmond Tutu

Registered Charity Number CHY 14029

Front Line Defenders ruft die Behörden im Sudan auf:

1. Mai Shutta, Faisal Shabu und Bakry Al-Ajami sofort und bedingungslos freizulassen, da davon ausgegangen wird, daß ihre Inhaftierung ausschließlich durch ihre legitimen Menschenrechtsaktivitäten motiviert ist.
2. Alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die körperliche und psychische Unversehrtheit und Sicherheit von Mai Shutta, Faisal Shabu und Bakry Al-Ajami während ihrer Haft zu garantieren.
3. Unter allen Umständen zu garantieren, dass alle MenschenrechtsverteidigerInnen im Sudan ihre legitimen Menschenrechtsaktivitäten umsetzen können ohne Angst vor Repressalien und frei von Einschränkungen, inklusive juristischer Bedrohung.